

Neubrandenburger Eintracht behauptet an Brettern die Tabellenführung

SPIELBETRIEB Die meisten Schach-Mannschaften aus der Region können ein Erfolgserlebnis für sich verbuchen.

NEUBRANDENBURG (KW). Am 3. Spieltag der Schach-Landesliga hat die SG Eintracht Neubrandenburg ihre Spitzenposition verteidigt. Dank Siegen von Günter Mann und Karsten Baier und vier Unentschieden wurde bei der FHSG Stralsund ein 4:4 erzielt. Der SAV Torgelow hatte mit 3,5:4,5 in Wismar knapp das Nachsehen. Dabei siegten Robert Zentgraf und Martin Otto Siege für den Tabellenletzten.

In der **2. Landesliga West** setzten die Akteure der Malchower Schachinsel ihren Siegeszug fort. Jörg Potthammel und Hendrik Fechner gewannen ihre Partien beim 4,3:3,5 gegen Grevesmühlen. Damit sind die Malchower guter Dritter.

Die SG Güstrow/Teterow und der SV Pasewalk untermauerten ihre Spitzenpositionen in der **2. Landesliga Ost**. Güstrow/Teterow schlug den Tabellenletzten Eintracht NB II mit 5:3, Bernd Kiel und Axel Schoof gewannen ihre Partien. Die Pasewalker spielten 4:4 unentschieden gegen Wolgast. Es siegten Ralf Rosin und Wolfgang Vogel für das Team aus dem Uecker-Randow-Kreis.

Dem ESV Waren gelang ein Befreiungsschlag im Kampf um den Klassenerhalt. Michael Stork, Albrecht Schumacher und Helmut Pelnar waren am 4,5:3,5-Sieg bei der FHSG-Reserve maßgeblich beteiligt. Die beiden Tabellenletzten Stralsund II und Eintracht NB II treffen am nächsten Spieltag aufeinander.

Bemerkenswert ist der Gnoiener SV in der **Bezirksliga Mitte** aufgetreten. Die Routiniers Wolfgang Neckel und Klaus Eckert sicherten den knappen 4,5:3,5-Erfolg gegen Ribnitz-Damgarten, der letztlich Tabellenrang zwei bedeutet. Der SAV Torgelow II (4,3:3,5 gegen Wolgast) und Turbine Neubrandenburg (4,5:3,5 gegen Jasmund) gaben sich in der **Bezirksliga Ost** weiter keine Blöße und

führen die Tabelle an. Steffen Bigalke, Jörg Augstein, Stefan Laqua und Philipp Maßloch für Torgelow und Jan Seggewiß für Turbine waren erfolgreich. Niederlagen gab es dagegen für Feldberg (nur die Nachwuchstalente Christoph Baier und Eric Stövesand siegten), Turbine NB II (Jan Glöckner gewann) und Anklam.